

Inhalt

Prolog	7
Teil I Die Europareise des Prinzen Nayo	9
«Solange ein Kopf da ist, setzt man den Hut nicht dem Knie auf»	11
Ein Streit um Postkarten, Seife, Wolldecken und Zwiebeln	21
Das Offenbacher Telegramm und seine Folgen	32
Strategien und Konfusionen zweier Unternehmer	43
Swiss Connection, Schweizer Freundschaften	52
Freak Show und Familienleben	62
Die Übergangsjahre im Variété	72
Ein schwerwiegender Entscheid	81
«Führe meine Kinder nach Afrika zurück»	86
Teil II Mr. Bruce und Mr. Bürgi: Jugendträume übers Kreuz Togo im Zeitalter der Kolonialisierung	91
Teil III Dèviáwó, die Kinder, Дети, les enfants	119
Togo 1928: «Ein Fahrrad für die drei Schwestern Bruce»	121
1939 in Cannes: Auf der Reise von Baku nach Lomé	141
Frühling 1949: Familientreffen in Baden-Baden	149
Le retour d’Afrique: Vom Gehen und vom Bleiben	168
DDR/BRD: Die junge Frau mit den vertauschten Namen	174
1960 da und dort: Im Jahr der Unabhängigkeit	180
Über kurz oder länger: In Beziehung zu Deutschland	184
Annonay 2002: Zuhause in der Kleinstadt	193

Übersichten	197
Die Ehefrauen	199
Stationen der Europatournee	201
Anhang	221
Abkürzungen	223
Nachweise	223
Quellen- und Literaturverzeichnis	241
Karte	252
Dank	253